

Mädchen* und Jungen*, Frauen* und Männer* gehen unterschiedlich mit Konflikten um. Aufgrund ihrer Sozialisationserfahrungen und Geschlechterprägungen entwickeln sie nicht selten ungleiche Strategien. Das Wissen über die Entwicklung von Mädchen* und Jungen* kann helfen, Hintergründe des Verhaltens zu verstehen. Der Genderblick und eine vielseitige Methodenkompetenz können dazu beitragen, präventiv potentielle Konfliktsituationen zu erkennen sowie zu verhindern. Fachkräfte, die über ein Repertoire an geschlechtergerechten Deeskalationsstrategien verfügen, können Mädchen* und Jungen* ermutigen, selbstsicher und gestärkt ihren Weg zu gehen. Darüber hinaus spielen zunehmend interkulturelle Aspekte in der Kinder- und Jugendhilfe eine Rolle. Fachkräfte sind nicht selten verunsichert, wenn sich Konflikte anbahnen. Sie ahnen den Einfluss geschlechtsspezifischer Aspekte aufgrund der in den Kulturen vorhandenen Traditionen und erleben zunehmend die Breite der Dimensionen innerhalb eines Geschlechtes



Ziel dieser Fortbildung, an der zehn Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe (darunter fünf Frauen* und fünf Männer*) teilnehmen können, ist der Aufbau eines Trainer*innenpools für geschlechtergerechte Konfliktlösungsstrategien im Bundesland.

BASISSEMINAR: 18.03./ 19.03.2016

Inhalte: Gender und Geschlechtervielfalt, Konfliktentstehung und Diskriminierung, Deeskalationsstrategien und Modelle

AUFBAUSEMINAR: 20.05./21.05.2016

Fokus: Kita- und Grundschulalter; Vertiefung und Methodenkompetenz

AUFBAUSEMINAR: 16.09./17.09.2016

Fokus: Deeskalationsstrategien im Jugendalter, Vertiefung und Methodenkompetenz

Seminarzeiten: jeweils Freitag 10:00 bis 21:00 Uhr und Samstag 9:00 bis 17 Uhr

Die **Teilnahmegebühr** beträgt pro Modul 110,00 Euro und kann insgesamt (330,00 Euro) oder pro Seminar überwiesen werden. Die ermäßigte Gebühr beträgt 90,00 Euro (gesamt 270,00 Euro). Diese ist Fachschüler*innen, Auszubildenden*, Studierenden* und anderen Anspruchsberechtigten* vorbehalten.

Um ein Zertifikat zu erhalten sowie in den Trainer*innenpool aufgenommen werden zu können, ist die Teilnahme an allen drei Seminaren notwendig.

Tagungsort: DJH Jugendherberge Magdeburg; Leiterstraße 10, 39104 Magdeburg

Nachfragen: bitte an Kerstin Schumann, schumann@geschlechtergerechteJugendhilfe.de